Sennheiser MD 435 und MD 445

Gesangsmikrofone mit dynamischen Kapseln

Autor und Fotos: Peter Kaminski



Mitte September sind die beiden drahtgebundenen Vocal-Mikrofone Sennheiser MD 435 und MD 445 vorgestellt worden. Wir hatten die Möglichkeit beide Mikrofone direkt bei der Markteinführung zu testen.

MD 435



Das MD 435 ist ein drahtgebundenes Handmikrofon für Gesang oder Stimme mit dynamischen Kapsel mit Nieren-Richtcharakteristik. Die Kapsel mit einem

Membrandurchmesser von einem Zoll (25,4 mm) ist technisch identisch mit dem Kapselmodul MD 9235, welches auf Handsendern der Serien 6000, 9000 sowie der evolution wireless G4 300 und 500 aufgeschraubt werden kann. Mit dem MD 435 steht diese Kapsel nun auch für drahtgebundene Anwendungen in Form des Vocal-Mikrofons MD 435 zur Verfügung.

Hier ein paar technische Daten. Der Frequenzbereich beträgt 40 Hz bis 20 kHz. Der maximale Schalldruck liegt bei 163 dB SPL (bei 1 kHz) und der Dynamikumfang beträgt 146 dB (A-gewichtet). Die Nennimpedanz beträgt 245 Ohm. Die Länge des Mikrofons beträgt 181 mm und der Durchmesser 47,5 mm. Das Gewicht liegt bei 350 Gramm. Am unteren Ende des Handgriffs befindet sich eine übliche XLR-M-Buchse.

Zeitgleich wird das Sennheiser Mikrofonmodul MD 9235 für Drahtlos-Handsender nun zur MM 435. Die technischen Daten sind absolut die gleichen. Sennheiser hat aber im Zuge der Entwicklung für das MD 435 die Fertigungsprozesse optimiert und um das und auch die Zugehörigkeit zum MD 435 kenntlich zu machen, hat man sich entschlossen, das Kapselmodul neu zu bezeichnen. Das MM 435 wird wie das MD 435 ausschließlich in der Farbe Schwarz geliefert.

MD 445



Das Produkt ist ebenfalls ein drahtgebundenes Mikrofon mit dynamischer Kapsel aber mit Supernieren-Richtcharakteristik. Der Äquivalente Störpegel liegt beim MD 445 bei 18 dB (A) und damit ein Dezibel höher als beim MD 435 und somit liegt der Dynamikbereich bei 145 dB (A). Die sonstigen technischen Daten sind identisch.



Wie man am Foto oben erkennen kann ist der Mikrofonkorb beim 445 etwas kleiner und daher beträgt die Länge beim MD 445 Mikrofon 174 mm. Das Gewicht ist mit 329 Gramm auch etwas geringer.



Die Kapseln selbst sehen bei abgeschraubtem Mikrofonkorb sehr ähnlich aus, so dass hier die Kapsel des MD 435 / MM 435 zwar Pate gestanden hat, aber technisch ist die Kapsel eine Neuentwicklung. Es kommt dabei eine Schwingspule aus leichtem Aluminium-Kupfer zum Einsatz. Auch hier ist die Kapsel stoßgedämpft gelagert. Eine Brumm-Kompensationsspule schützt das Mikrofon vor elektromagnetischen Störungen.

Die Kapsel des MD 445 ist als MM 445 auch als Mikrofonmodul für die Serien 6000, 9000 sowie der evolution wireless G4 300 und 500 im Angebot.

Lieferumfang

Phoca PDF



Geliefert wird sowohl das MD 435 als auch das MD 445 mit einer Mikrofon-Stativklemme mit eingeschraubtem Adapterstück, einem Fünfer-Set Pop-Schutz-Ersatz, einer Nylontasche für den Transport sowie Anleitung.

Der im Mikrofonkorb eingelegte Pop-Schutz ist für das MD 435 und MD 445 aufgrund der unterschiedlichen Mikrofon-Korbgröße nicht identisch und es wird daher auch Ersatz in Form von zwei unterschiedlichen Produkten angeboten. Der in den Korb eingelegten Pop-Schutz lässt sich auch auswaschen. Man muss ihn also nicht jedesmal tauschen. Als Windschutz kann man übrigens den nicht im Lieferumfang befindlichen Sennheiser MZW 4032 nutzen.

Praxis

Phoca PDF



Die MD 9235 und somit auch die identische Kapsel des MD 435 Mikrofons und dem Mikrofonmodul MM 435 ist für ihre hohe Klangqualität bekannt und ich konnte den Einsatz und Klang schon bei diversen Großveranstaltungen, meistens in Zusammenhang mit dem Sennheiser 9000er Drahtlossystem, selbst verfolgen und beurteilen.

Die Kapsel bietet nicht nur in den Höhen eine hervorragende Wiedergabe sondern auch eine besonders überzeugenden Klang bei den tiefen Frequenzbereichen. Das finde ich besonders wichtig, denn dadurch wird das Timbre einer Stimme sehr gut vermittelt. Mikrofonkapseln mit Nieren-Richtcharakteristik haben natürlich einen Nahbesprechungseffekt, aber diesen finde ich beim MD 435 - wenn wir an dieser Stelle stellvertretend bei dieser Modellbezeichnung bleiben - gegenüber anderen Mikrofonen angenehm moderat. Eine extreme Überbetonung des Bassbereichs bleibt daher aus. Eine weitere sehr angenehme Eigenschaft ist die für dynamische Kapseln sehr gute Transienten-Wiedergabe, die sich hier in diesem Test nochmal bestätigte.

Bei Gesangsmikrofonen spielt aber natürlich auch die Handhabung eine wichtige Rolle bei der Gesamtbeurteilung. Hier ist besonders anzumerken, dass das MD 435 extrem unempfindlich gegenüber Pop-Geräusche ist. Handhabungsgeräusche werden durch eine akustische Entkopplung der Kapsel wirksam unterdrückt.

Nun zum MD 445 Mikrofon bzw. MM 445 Mikrofonmodul mit Supernieren-Richtcharakteristik. Auch wenn es klangliche Parallelen zur MD 435 gibt, wie die gute Transienten-Wiedergabe, so sind aber auch Unterschiede im Klangverhalten hörbar und natürlich auch zu erwarten. Einer ist natürlich, die niedrigere Rückkopplungsneigung auf der Bühne.

Phoca PDF

Dynamische Mikrofone klingen immer etwas direkter als Kondensatormikrofone und zum Teil auch ankomprimiert. Daher sind diese ja besonders beim Einsatz als Gesangsmikrofon so beliebt. Gegenüber dem MD 435 klingt das MD 445 noch etwas direkter, was durch die andere Richtcharakteristik nicht verwunderlich und beabsichtigt ist.

Physikalisch bedingt geht das mit ein paar Klangunterschieden einher. So ist der Nahbesprechungseffekt beim MD 445 deutlich ausgeprägter. Man muss ungefähr den doppelten Abstand wie beim MD 435 einhalten, um einen ähnlichen Klangeindruck zu produzieren, was aber nicht heisst, dsass man das unbedingt tun soll. Sänger, die diesen Effekt stilistisch Nutzen möchten, werden eher zum MD 445 als zum MD 435 greifen. Ein einhergehender Nebeneffekt ist, dass Pop-Geräusche beim MD 445 deutlicher wahrnehmbar sind.

Fazit

Eine sehr gute Idee von Sennheiser die Kapsel des MD 9235 mit dem MD 435 in Form eines drahtgebundenes Mikrofon anzubieten. Das eigentlich spannende ist aber, dass man mit dem MD 445 nun zwei Mikrofone, mit doch unterschiedlich ausgeprägtem Klangcharakter bietet. Das universellere MD 435 ist eher für den klaren aber auch runden Sound einsetzbar und bietet eine einfache Handhabung während das MD 445 eher für diejenigen infrage kommt, die klanglich auch mit dem Mikrofon spielen, sprich den Nahbesprechungseffekt kreativ nutzen möchten und zudem einen noch direkteren Sound forcieren. Mit dem MM 445 kommen dann ja auch Anwender von Drahtlossysteme in den Genuss der neuen Kapsel.

Der Preis für die drahtgebundenen Mikrofone MD 435 und MD 445 sowie die Mikrofonmodule MM 435 und MM 445 liegen alle bei knapp unter 500 Euro, was für diesen hohen Verarbeitungs- und Qualitätsstandard absolut angemessen ist. Ich bin mir sicher, dass beide Mikrofone schnell Ihre Liebhaber finden werden.

www.sennheiser.com